



Ausgabe 2/2010

Krummnußbaum aktuell

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www.krummnussbaum.at

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

Sie sind herzlich eingeladen zur



Gemeinderatswahl

am 14. März 2010
von 7.00 – 13.00 Uhr
in der Volksschule Krummnußbaum

Bitte beachten Sie:

Sollten Sie am Tag der Wahl verhindert sein, so besteht die Möglichkeit zur Briefwahl. Die Wahlkarte dazu kann ab sofort bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (schriftlich) oder mündlich bis am 2. Tag vor dem Wahltag bis 12.00 Uhr beantragt werden. **Direktwahl mit der Wahlkarte am Gemein-
deamt ist möglich.**

Seite 2

**Bürgermeister-
brief**

Seite 7

**Neues Feuer-
wehrkommando**

Seite ab 9

Faschingsumzug

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Wahl am 14. März 2010

An dieser Stelle möchte ich Sie als Bürgermeister der Marktgemeinde Krummnußbaum zur Gemeinderatswahl einladen. Meine Bitte, nehmen Sie Gebrauch von Ihrem Wahlrecht. Bestimmen Sie mit, wie sich der neue Gemeinderat zusammensetzt. Auch für die nächste Periode - 2010 bis 2015 - stehen viele Projekte und Aufgaben für die Marktgemeinde Krummnußbaum an. Es liegt viel am neuen Gemeinderat, wie die Weichen gestellt werden, wie sich unser Ort in Zukunft entwickelt. Es braucht wieder vieler engagierter Kandidatinnen und Kandidaten, die sich dieser Aufgabe annehmen. An dieser Stelle ein Danke an alle, die sich der Wahl stellen.

Rückblick und Vorschau

Mit der Wahl am 14 März 2010 endet die Gemeinderatsperiode 2005-2010. Aus diesem Anlass möchte ich einen kurzen Rückblick halten.

Dank

Auch wenn ich erst kurze Zeit als Bürgermeister im Amt bin, ist mir bewusst, wie wichtig die Mitarbeit und Zusammenarbeit der Mitbürgerinnen und Mitbürger ist. Bei verschiedensten Veranstaltungen und Projekten engagieren sich viele Krummnußbaumerinnen und Krummnußbaumer und machten in den letzten Jahren vieles möglich, das in Krummnußbaum lange Zeit für nicht durchführbar gehalten wurde. Ich denke hier an unser Nussfest wie auch den Faschingsumzug. Danke an alle Beteiligten, die sich mit soviel Engagement, Ehrgeiz und Liebe für unser Krummnußbaum einsetzen.

Ein Dankeschön an alle Gemeinderäte für ihre Mitarbeit in den letzten 5 Jahren, an erster Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister a. D. Robert C. Rausch. Sehr vieles wurde erreicht, für einige Projekte sind bereits die Weichen gestellt.

Danke an alle Vereinsverantwortlichen und Vereinsmitglieder, von den Jugendvereinen bis zu den Senioren, von sportlichen zu den kulturellen Vereinen und auch der Feuerwehr. Ihr bereichert Krummnußbaum, seid Orte der Kommunikation, verschafft jung und alt das Angebot, in ihren Interessensgebieten in einem Verein Anschluss und Aufnahme zu

finden. Danke für eure Veranstaltungen und euer Mitwirken bei den verschiedenen Festen.

Generationen

Die neue Schule, der geplante Kindergartenneubau, naturnaher Kinderspielplatz, Jugend- und Sportzentrum, neue Wohnräume, Tut gut Wanderwege, Aktionen der „Gesunden Gemeinde“, Nusspark, Sportanlagen der Vereine, neues FF-Depot, neuer multifunktionaler Bauhof, Ferienspiele, Street-Soccer-Anlage, Skaterplatz, Beachvolleyballplatz, neue Infrastruktur, Straßenbau, Kindergartenprovisorium, haben unser Krummnußbaum noch lebenswerter gemacht. Auch in Zukunft werden wir versuchen, diesen Weg weiterzugehen. Dank an alle Mithelfer aus der Bevölkerung, danke an die Beschäftigten der Gemeinde, die unser Krummnußbaum mitleben und mitgestalten.

Ihr Bernhard Kerndler
Bürgermeister

Ungültiger Wahlvorschlag Liste Nechwatal

In der Bevölkerung hört man immer wieder unterschiedlichste Meinungen zu dieser Entscheidung der Wahlbehörde. Mit dem folgenden Artikel möchte ich die Entscheidung der Wahlbehörde ins rechte Licht rücken.

Wie bereits in den letzten Wochen vielfach in den Medien veröffentlicht, kann die Liste Nechwatal bei dieser Wahl nicht kandidieren. Manfred Nechwatal übersah oder verwechselte eine Abgabefrist. Wahlwerbende Parteien mussten ihre Wahlvorschläge spätestens 12.00 Uhr des 39. Tages vor dem Wahltag (das war Mittwoch, der 3. Februar 2010) im Gemeindeamt einbringen. Danach muss die Gemeinderatswahlbehörde, die sich aus Vertretern der verschiedenen Parteien zusammensetzt nach § 32 NÖ Gemeinderatswahlordnung 1994 (NÖ GRWO 1994) entscheiden, ob die Wahlvorschläge gültig oder ungültig sind.

§ 32

Prüfung und Verbesserung der Wahlvorschläge

(1) Die Gemeindewahlbehörde muss die Wahlvorschläge daraufhin überprüfen, ob sie den Voraussetzungen des § 29 Abs. 2 entsprechen und die vorgeschlagenen Wahlwerber das passive Wahlrecht haben.

(2) Wenn der Wahlvorschlag

- a) verspätet überreicht wird,
- b) keinen einzigen Wahlwerber enthält,
- c) nicht die Zustimmung wenigstens eines Wahlwerbers zur Aufnahme in den Wahlvorschlag enthält oder**
- d) nicht über die notwendigen Unterstützungserklärungen verfügt

unterbleibt die Zurückstellung zur Verbesserung und er ist als unzulässig zurückzuweisen. (...)

Im Falle der Liste Manfred Nechwatal kam § 32 Abs. 1, lit. c zum Tragen. Er hat nicht die Zustimmung wenigstens eines Wahlwerbers zur Aufnahme in den Wahlvorschlag bis zur besagten Frist im Gemeindeamt eingebracht. Laut Auskunft des Amtes der NÖ Landesregierung, Hofrat Mag. Gehart und Hofrat Dr. Katschnig, mussten wir den Wahlvorschlag als ungültig zurückweisen. Als Bürgermeister wurde ich darauf hingewiesen, dass jede andere Entscheidung nicht den gesetzlichen Bestimmungen entsprochen hätte. Es gab durch das Gesetz auch keine Möglichkeit, die ausständigen Unterlagen nachzubringen. Mir tat und tut es für die Liste Manfred Nechwatal leid, da die Zusammenarbeit zwischen Manfred Nechwatal und mir wie schon in den Medien berichtet, bestens funktioniert hat.

Bürgerservice

Baugrundverkauf

In der **Uferfeldstraße** wird ein 612 m² großer schöner Baugrund (aufgeschlossen) zum Kauf angeboten.

Nähere Informationen unter 0664/521 57 21.

Freie Wohnung

Privat: Wohnung zu vermieten in Rathausstraße 16: helle, freundliche Wohnung mit Terrasse (unmöbliert), Wohnfläche ca. 73 m², Garten 800 m².
Auskünfte bei Alois M. Fonatsch, Tel. 0699-100 461 45

Neue Telefonnummer

Herr **Karl Petermann, Handel Mazzetti-Gasse 3** möchte seine neue Telefonnummer bekannt geben:

0676/91 96 099

GRATULATIONEN



Wir gratulieren herzlich:

85. Geburtstag

Herr **Heinrich Dorrer, Hauptstraße 74**, vollendete am 14. Februar 2010 sein **85. Lebensjahr**.

80. Geburtstag



Drei Gemeindeglieder/innen feierten ihren 80. Geburtstag:

am 3. Februar Frau **Hermine Schachenhofer, Neudastraße 7**

am 9. Februar Herr **Franz Zapotocky, Wallenbach 3**

am 23. Februar Frau **Rosina Kliegel, Neudastraße 9**



Der Gemeindevorstand mit Bgm. Bernhard Kerndler, Vbgm. Hermann Pitterle und Geschf. GR Andrea Eichinger überbrachte Frau Kliegel die Glückwünsche der Marktgemeinde.

Allen unseren Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir noch viele angenehme Jahre in Gesundheit und Lebensfreude in unserer Gemeinde.

GEBURTEN



Die Marktgemeinde gratuliert zur Geburt einer Tochter:

Fam. Martina Reisinger – Georg Eibensteiner
Aufeldgasse 2

Miriam, geb. am 31. Jänner 2010

Wir wünschen den Eltern viel Freude mit ihrem Kind und der Neugeborenen eine glückliche Zukunft.

Daniel Reiterer Master von Arts in Business

Wie wir erfahren haben, hat **Herr Daniel Reiterer, geb. am 13.12.1983, Aufeldgasse 4**, der sein Studium bereits mit dem Erwerb des akademischen Titels **Bachelor of Arts (B.A.)** abgeschlossen hat sein Studium noch weitergeführt und nun an der Fachhochschule Wiener Neustadt am 17.12.2009 den Fachhochschul-Masterstudiengang „Produktmarketing und Innovationsmanagement“ erfolgreich mit der Masterprüfung abgeschlossen und somit den Titel **Master of Arts in Business (M.A.)** erworben.

Die Marktgemeinde gratuliert herzlich zu diesem Erfolg und wünscht Herrn Daniel Reiterer alles Gute für seine Zukunft.

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst



Datum	Arzt	Tel. Nr.
27./28.02.	Dr. Rosenthaler	2700
06./07.03.	Dr. Hammerschmid	8900
13./14.03.	Dr. Reikersdorfer	2420
20./21.03.	Dr. Rosenthaler	2700
27./28.03.	Dr. Israiel	2840
03./04.04.	Dr. Rosenthaler	2700
05.04.	Dr. Hammerschmid	8900
10./11.04.	Dr. Hammerschmid	8900

Vom 8. März bis 12. März ist die Ordination Dr. Rosenthaler wegen Urlaub geschlossen.

Fundgegenstände

Vom Faschingsamstag sind noch **einige Kleidungsstücke** im Feuerwehrdepot lagernd, welche gerne bei Anwesenheit eines Feuerwehrmitgliedes abgeholt werden können.

Weiters wurde **1 Schlüssel** am Schwemmweg und eine **grüne Lesebrille** in Annastift gefunden, diese Gegenstände werden am Gemeindeamt verwahrt.

Das neue Kommando stellt sich vor



v.l.: Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Kerndler, OBI Leopold Kerndler, BI René Gruberbauer, V Mario Achtsnit

Am Samstag, den 28. Februar 2010 wählte die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr ein neues Kommando.

- Kommandant OBI Leopold Kerndler
- Kommandant Stellvertreter BI René Gruberbauer
- Leiter des Verwaltungsdienstes V Mario Achtsnit

Dieses wurde durch den Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Kerndler angelobt. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde V Mario Achtsnit vom Kommandanten bestellt.

Der Bürgermeister freut sich über den Neubeginn und hofft auf gute Zusammenarbeit der Feuerwehr mit der Gemeinde.

Neue Brandmelde - Stelle

Auf der Nordseite des Feuerwehrhauses (Hauptstraßen-Seite) wurde ein Brandmelder installiert. **Im Notfall** Glas einschlagen und Knopf drücken.



**MISSBRAUCH WIRD
ANGEZEIGT!**

Geruchsbelästigung Kindergartenprovisorium

Das Kindergartenprovisorium in der ehemaligen Pizzeria More fand von Anfang an großen Anklang. Die Kinder wie auch die Kindergartenpädagoginnen fühlen sich darin wohl. Leider gab es bis vor kurzer Zeit einen Wermutstropfen. In unregelmäßigen Abständen kam es zu Geruchsbelästigungen. Diese wurden im Lauf der Zeit intensiver, so dass ich mit Beginn meiner Amtszeit mit diesem Problem konfrontiert wurde. Nach Recherchen bei den Vorbesitzern stellte sich schnell heraus, dass die Geruchsbelästigung keinesfalls etwas Neues ist. Nach intensiver Suche, gemeinsam mit Gemeindearbeiter Michael Peham, fanden wir drei Hauptquellen für den Austritt des unangenehmen Geruches. Dabei handelte es sich um fehlende Siphons, undichte Abdichtungen wie auch einen Baufehler in der Dachrinnenableitung, welche sich in einer Mauer im eigentlichen Gruppenraum befindet. Die Gemeindearbeiter Franz Zehetgruber und Michael Peham konnten trotz ihrer Arbeitsüberlastung durch den intensiven Schneefall in den Semesterferien die Schäden an der Wurzel beheben und die Geruchsbelästigung beseitigen. Ich danke unseren fleißigen Gemeindearbeitern, die unseren Kindern und Kindergartenpädagoginnen den Aufenthalt im Kindergartenprovisorium wieder wesentlich angenehmer gemacht haben. Großer Dank gebührt auch Herrn Ulrich Göbl, der den Arbeitern mit Rat und Tat zur Verfügung stand.

Bernhard Kerndler
Bürgermeister

Grünschnittentsorgung

Wie jedes Jahr finden auch heuer wieder 2 Hausabholungen für Strauchschnitt statt. **Anmeldeschluss für den Frühjahrstermin ist der 15. März 2010** (Gemeindeamt, Tel. 2403).

Der Preis für die Hausabholung bleibt unverändert bei 45 € pro begonnener Viertelstunde REINE LADEZEIT. Die Abgabe von Baum- und Strauchschnitt in allen Altstoffsammelzentren im Bezirk Melk ist **KOSTENLOS**.



GUTSCHEIN

Testen Sie unser Essen und bestellen Sie ein **Gratismenü** zum Kennenlernen! Einfach ausgefüllten Coupon an das NO Hilfswerk schicken.

Wir wünschen guten Appetit!

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Bitte senden an: NO Hilfswerk, Stáinagasse 1A, 3100 St. Pöden

ZUHAUSE ESSEN À LA CARTE



„Essen auf Rädern“ einmal anders

Lassen Sie es sich gutgehen! Genießen Sie die Vielfalt und Frische der österreichischen Küche. Wählen Sie aus unserer Speisekarte Ihre Lieblingsmenüs, wir liefern sie Ihnen einmal pro Woche ins Haus!

- Schonend zubereitet und tiefgekühlt: Nährstoffe bleiben optimal erhalten!
- Schonkost, cholesterinarme oder Diabetiker Menüs
- Auch gluten- und laktosefreies Essen, pürierte Speisen

Bitte rufen Sie: **Tel. 02742/249-1333**
Infos auch unter www.hilfswerk.at!



Gelungener Faschingsumzug

Der Faschingsumzug 2010 war wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche Zuschauer begleiteten den Umzug durch den Ort von Labestelle zu Labestelle.

Den Organisatoren, besonders dem Obmann des Dorferneuerungsvereines Roland Paireder, allen Masken, allen Sponsoren der Preise und Torten, der Feuerwehr und den Freigiebigen bei den Labestellen sei ein besonderes Dankeschön gesagt.

Dabeisein ist alles, als Ansporn gab es wieder eine Prämierung durch das Publikum:



1.Preis: Quallenplage (Singverein)



2. Preis „Die wilden Kerle“



Don Camillo und Peppone

Weitere Fotos finden Sie auf
unser Homepage:
www.krummnussbaum.at



Zwergel Express

ERGEBNIS – Gruppen

Platz	Maske	Gruppe/Person	Teiln. Anzahl
1.	Quallenplage	Singverein	15
2.	Wilde Kerle Lokomotive	Thomas Kerndler & Kindergruppe	10
3.	Willis Kuhstall	Schmoll/Ellinger/Schwarzinger + Anhang	10
4.	Hello Kitty	Fam. Fuchs und Freunde	17
5.	Kasperltheater	KJK	32
6.	Schweinegrippe	SVK	14
7.	Bauernball im Hühnerstall	Leo Rank und Freunde	8
8.	Familie Feuerstein	Kammerer/Fellner/Führer	5
9.	Schatzberg – Apres Skiteam	Riesenhuber/Haider/Kerndler und Freunde	12
10.	Die Schlümpfe	Woldrich und Freunde (Golling)	23
11.	Das Behandlungsteam gegen die neue Hamstergrippe	Martin Wöß und Freunde	10
11.	Arche Noah	Faffelberger Jugend und Freunde	25
13.	Schneewittchen & die sieben Zwerge	Paireder/Rother/Schadenhofer/Scheer	13
14.	Zwergel – Express	Kerndler Maria und Kinder	4
15.	Gemeinderatswahl 2010	Fam. Wöß Reinhard u. Freunde	9
15.	Kichergeister	Kirchenchor	20
15.	Nachwuchsfeuerwehr	Kerndler Ignaz mit Kindergruppe	7
18.	Neu Schottland	Neu Pöchlarn	15
19.	Kuhherde sucht Bauer	Buder/Wabnig/Loidl/Thein	11
20.	Scheinheiligen - Schönheiligen	Kemsies und Freunde	9
21.	Feld-Chinesen	Röster/Schindele/Schwarz	4
22.	Heiße Weiße	SVK-Ladies	12
23.	7 Zwerge	Pöchlarn Freunde	8
23.	Schneemann-Familie	Meisinger/Reisinger/Eibensteiner Kloimüller/Fraiß	15
23.	Die 4 Musketiere	Fasching/Riesenhuber	4
26.	Polizei	Vorstadt Pöchlarn	15

Teilnehmer von bewerteten Gruppen gesamt 327

Ergebnis – Einzelmasken (1 – 3 Personen)

Platz	Maske	Gruppe/Person	Teiln. Anzahl
1.	Graf und Gräfin Plastik		2
2.	Schmetterlinge	Fr. Lederbauer & Freundinnen	3
3.	Don Camillo und Peppone	Kruppi und Reiterer	2
4.	Hexe	Falkensteiner Anna	1
5.	Ghostbusters		2
6.	Mumie	Bohnet Harald	1
7.	Ägypter	Kranzl Margit	1
8.	Clown		1
9.	Bären	Fam. Yaman	3
10.	Irische Irre	Peham Pöchlarn	2
11.	Alte Frau	Wippel Herta	1

Unser Bewertungsmodus für Gruppen beim Faschingsumzug

Für uns ist jede teilnehmende Maske und jede Gruppe, deren Gelingen oft mit großer Kreativität, Mühe und Arbeit verbunden war, ein Sieger.

Bewertung? Ja oder nein? Wozu brauchen wir sie?

Sie macht es spannend und interessant. Sie spornt uns an und bringt uns zu Höchstleistungen. Sie bringt Freude aber bei manchen auch Ärger. Darum nimmt sie ernst aber bitte nicht zu ernst. Denn jede Art der Bewertung birgt die Gefahr ungerecht, einseitig, parteilich, unfair etc. zu sein. Umso mehr gilt dies für die subjektive Bewertung einer Maske – was dir gefällt muss mir noch lange nicht gefallen.

Unser Bewertungssystem sieht folgendermaßen aus. Es werden Zuschauer befragt. Jeder Befragte muß 3 Gruppen nennen, er darf keine Doppel- oder Dreifachnennungen machen. Jede der genannten Gruppen bekommt 1 Punkt. Die Gruppe die am Ende die meisten Punkte hat ist Erster, die mit den zweit meisten Zweiter usw.

Heuer haben 3 „Befrager“ (ab ca. Cafe Galerie bis Kurve Fuchs) 253 Zuschauer befragt und 759 Punkte notiert.

Wir glauben, dass es kein 100%-iges System gibt, aber dass dieses eines der besten ist. Erstens wegen der vielen unterschiedlichen Meinungen und Sichtweisen. Zweitens weil der Befragte 3 Punkte geben muss. Zum Beispiel, dass Befragte die den 1. Punkt sicherlich einer Gruppe mit Angehörigen oder Freunden geben, dann noch je 1 Punkt an 2 andere Gruppen vergeben müssen. Aus unserer Erfahrung geben sie diese dann jenen Gruppen die ihnen wirklich am besten gefallen.



Einladung zur Verbesserung der Organisation

Liebe Freunde des Krummnußbaumer Faschingsumzugs!

Wir vom Organisationsteam bitten um eure Unterstützung bei der Ideenfindung zu einer verbesserten Abwicklung des Umzugs.

Seit einigen Jahren hat sich die Teilnehmerzahl erfreulicherweise nahezu verdoppelt. Als Beispiel: beim Umzug 2006 wurden 19 Gruppen mit 183 Teilnehmern bewertet und prämiert, heuer 2010 waren es 26 Gruppen mit 327 Teilnehmern plus 11 prämierte Einzelmasken mit 19 Teilnehmern (Einzelmasken sind Masken von 1 – max.3 Personen). Mittlerweile zählt der Krummnußbaumer Umzug zu einem der Größten in unserem Bezirk.

So sehr uns diese Entwicklung auch freut, zwingt sie uns, den Ablauf und die Organisation an die neuen Gegebenheiten anzupassen.

Zu diesem Zweck findet **am Donnerstag den 4. März um 19.00 Uhr im Gasthaus Nusserl** eine Besprechung statt.

Wir laden euch dazu herzlich ein, mit euren Ideen, Anregungen und eurer Mitarbeit den Krummnußbaumer Faschingsumzug noch erfolgreicher zu machen.

Flohmarkt des Dorferneuerungsvereines

Am 24. April von 9.00 – 15.00 Uhr, soll im Rahmen des Fuchsiensverkaufs „Mein Krummnußbaum“ ein freier Flohmarkt stattfinden. Es haben alle Interessierten die Möglichkeit teilzunehmen. Die üblichen Flohmarktartikel wie z.B. Spielzeug, Sportartikel, Altwaren, Gewand, Hausrat, etc. können verkauft werden. Die Veranstaltung wird nach Bedarf beim „alten Zeughaus“ oder im neuen Bauhof stattfinden.

Bitte um Anmeldung und/oder Rückfragen bei Roland Paireder 0664/7361 7697 oder r.paireder@aon.at

Mit nussigen Grüßen

Roland Paireder für die Dorferneuerung Krummnußbaum



Schitag der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau nach Gosau

Am Samstag, dem 27. Februar 2010, nahmen 100 Personen aus den vier Gemeinden Erlauf, Golling, Krummnußbaum und Pöchlarn am schon traditionellen Schitag der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau nach Gosau teil. Mit zwei Bussen ging die Fahrt ins Wintersportgebiet am Fuße des Dachsteins. Das Wetter meinte es heuer besonders gut und so konnten die Wintersportbegeisterten einen wunderschönen Tag im Ski- und Snowboardgebiet rund um Gosau genießen. Es war eine gelungene Veranstaltung, Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler und Umweltgemeinderat Franz Komarek zeigten sich sehr zufrieden und freuten sich über die zahlreiche Teilnahme.



Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde
Krummnußbaum

TAKE A LOOK AT YOUR COLOUR – STIL- UND FARBBERATUNG

**ERKENNEN SIE DIE KRAFT UND WIRKUNGSWEISE DER FARBEN,
WELCHE FARBNUANCEN IHREN TYP UND IHRE PERSÖNLICHKEIT AM
BESTEN ZUR GELTUNG BRINGEN**

am Mittwoch, 17. März 2010, 18³⁰ Uhr

Kursleitung: Gabriele Lehner

Dipl. Farbberaterin

Kostenbeitrag: €20,-

im Gasthaus Nusserl in Krummnußbaum



Anmeldung unbedingt erforderlich bis 9. März
unter 0676/ 81220342, beschränkte
Teilnehmerzahl!

HIGH SCHOOL MUSICAL 4,5

**DIE ULTIMATIVE STORY ÜBER SCHULE,
FREUNDSCHAFT, LIEBE!**

MUSICALWORKSHOP FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

**Samstag, 20. März und Sonntag, 21. März
10-12 und 13-17 Uhr
Kursleitung: Andrea Schottleitner**

**Kostenbeitrag: €30,- inkl. Mittagessen, bzw.
€20,- für den Halbtageskurs (Sa 13-17; So 13-16.30 Uhr)**

Kursort: WHS Krummnußbaum



Anmeldung unbedingt erforderlich unter 0676/
933 93 57
(Andrea Schottleitner), beschränkte
Teilnehmerzahl!

Mountainbike-Kurs

MountainBike-Kurs

für Mädchen und Burschen ab 15 Jahren, sowie Erwachsene

Samstags (5x) ab 17. April, 14-16 Uhr

Fahrtechniktraining und Touren.

Voraussetzung: technisch einwandfreie Ausrüstung, Helmpflicht! Erlaubnis der Eltern für Minderjährige!

Kursleitung: Mag. Lukas Kerndler (Mountainbikeinstruktor)

Treffpunkt: Krummnußbaum, Donauwellenstadion

Kosten: € 50,-

Anmeldung und Infos unter 0664/ 750 20 249

Email: Kerndler.Lukas@gmail.com

www.wmg.casc.at

VORBEUGEN UND GESUND BLEIBEN KÖRPER, GEIST UND SEELE IM EINKLANG

VORTRAG ÜBER DIE WIRKUNG SEELISCHER GESUNDHEIT
AUF DEN KÖRPER MIT AKTIVER BETEILIGUNG DER BESUCHER
im Senecura Sozialzentrum im Schloss Pöchlarn

am Dienstag, 16. März 2010, 18³⁰ Uhr

Referent: Dr. Herbert Achtsnit

Arzt für Allgemeinmedizin, Akkupunktur, Homöopathie,
Ernährungsberatung, Omega Health

Mal- und Schmuckakademie Pöchlarn

Eingebettet in das Konzept der Kreativakademien NÖ, einer Initiative des Landes NÖ, verfolgt die Malakademie und Schmuckgestaltung in Pöchlarn seit nunmehr drei Jahren das Ziel, Kindern und Jugendlichen im Alter von 12 – 19 Jahren eine nachhaltige Möglichkeit zu geben, ihre Talente zu fördern.

Anmeldung und weitere Informationen bei Gertrud Kuttner, Stadtgemeinde Pöchlarn, Regensburger Straße 11, 3380 Pöchlarn

gertrud.kuttner@poechlarn.at, Tel. 02757/2310-14

Flagge für Tibet

ÜBER 50 JAHRE - WIDERSTAND AUF DEM DACH DER WELT

Im Winter 1949 drang die chinesische Volksbefreiungsarmee auf Befehl Maos in die tibetische Provinz Amdo ein. Die Besetzung Tibets mit all ihren schrecklichen Folgen begann ...



Im März 1959 eskalierten in Lhasa die Spannungen, als der Dalai Lama nach Peking entführt werden sollte. Tausende Menschen strömten zu seinem Palast, um ihn zu schützen. Der Aufstand wurde blutig niedergeschlagen, aber dem Dalai Lama gelang als Soldat verkleidet die Flucht ins indische Exil.

Seitdem wird der 10. März vom tibetischen Volk als **Widerstands- und Gedenktag** begangen - in Tibet und überall auf der Welt.

Die Marktgemeinde Krummnußbaum bekundet Ihre Sympathie für die gewaltfreie Politik des Dalai Lama indem vor dem Rathaus die Tibetfahne am Gedenktag gehisst wird.



Einladung zur Buchpräsentation des Buches „Säusenstein“

- **eine Chronik über das ehemalige Pfarrgebiet**

Wann: am Samstag 20.03.2010 um 14:00

Wo: im Sommerrefektorium des ehemaligen Klosters

Wir bitten Sie, sich warm anzuziehen, da der Raum schlecht zu beheizen ist. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

**Auf Ihr Kommen freut sich der
ÖKB OV Säusenstein und das Projektteam des Buches**

**NÖ Textwerkstatt
Mundart - und Heimatdichter
wir laden ein zur **Lesung mit Musik****

am 12. März 2010

um 17:00 Uhr

GH Dultinger „Nusserl“

Mitwirkende: Willi Laimer, Veronika Bayer

Karl Petermann, Wagner Helmut

Es singt das Publikum, begleitet von einer Hausmusik

In Zusammenarbeit mit der NÖ Dorferneuerung

und dem NÖ Bildungs- u. Heimatwerk

Eintritt frei

Neueröffnung Figur & Gesundheitsstudio am 01.03.2010 in Pöchlarn



Am 01. März 2010 ist es so weit

Es erwartet Sie eine freundliche Atmosphäre sowie eine einladende Gestaltung der Räumlichkeiten. Alle Kunden sollen sich im „Fühl dich gut“ Figur & Gesundheitsstudio **gut** fühlen. Unter diesem Namen haben Herta Zeilinger und Sylvia Figl, in der Weigelspergergasse 4, in 3380 Pöchlarn ihr Figur & Gesundheitsstudio mit einem vielfältigen Angebot eingerichtet. Die beiden Inhaberinnen haben die Räumlichkeiten mit viel Liebe zum Detail entstehen lassen.

Nach mehreren Monaten Planung haben sich Herta Zeilinger und Sylvia Figl nun ihren Traum erfüllt. „Wir freuen uns auf die Eröffnung und die neue Herausforderung“, so die beiden Geschäftsführerinnen.

Das Angebot dieses Studios werden viele Kundinnen und Kunden schätzen und nützen in einer ruhigen, entspannten Atmosphäre sowie die nette, kompetente und persönliche Beratung.

- **Power Plate**
Der 10 Minuten Erfolg für Figur, Gesundheit, Beauty und Well Aging. Ihren Erfolg garantiert ein hervorragendes Produkt und die Betreuung von speziell ausgebildeten und zertifizierten Power Plate Personal Trainern.
- **Holistic Pulsing**
Der sanfte Weg zu Ausgeglichenheit, Ruhe und innerer Harmonie. Holistic Pulsing ist eine sanfte Entspannungstechnik, sie führt zu neuer Vitalität, hilft die Selbstheilungskräfte des Körpers zu aktivieren. Behutsame schwingende, wiegende oder pulsierende Bewegungen lösen Blockaden im Energiefluss zwischen Körper, Geist und Seele.
- **Aromawickel**
Mit dieser hochwirksamen Methode erreichen Sie eine Umfangreduktion, eine starke Entschlackung und Gewebestraffung sowie eine schöne, glatte und weiche Haut. Gezielte Figurformung an Oberschenkel, Bauch und Gesäß!
- **Bachblüten**
Das Wichtigste im Leben ist das Entwickeln der eigenen Persönlichkeit, die Erkenntnis, das Wissen um den Weg, den man in diesem Leben zu gehen hat. Durch die Kraft der Blüten wird die Seele harmonisiert und der Körper gestärkt.

Unter www.fuehdichgut.at gibt es detaillierte Informationen. Terminvereinbarung unter Telefon 02757/20137

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr

Figur & Gesundheitsstudio

Herta Zeilinger und Sylvia Figl (freuen sich über ihren Besuch!)
Weigelspergergasse 4, A-3380 Pöchlarn, Telefon: 02757/20137

Jahresrückblick 2009

Am 6. Jänner 2010 um 09.00 Uhr eröffnete Obmann Heinz Kerschbaumer die Jahresversammlung und begrüßte alle Anwesenden auf das Herzlichste. Besonders begrüßte er den Bürgermeister a.D. der Marktgemeinde Krummnußbaum, Dir. Robert C. Rausch, Dr. Alfred Schweiger sowie den Verbandsdelegierten VzPräs. Peter Holzschuh.

Anschließend berichtete er über das Vereinsgeschehen im abgelaufenen Jahr, die geleisteten Arbeiten und Aktivitäten.

Der Fischereiverein hatte mit Stand vom 31.12.2009 140 Mitglieder.

Von den 28 Kindern, die im Zuge der Ferienspielaktion der Marktgemeinde am Jugendfischen teilnahmen, wurden insgesamt 128 Stück Fische (Rotaugen, Lauben, Barsche u. 4 Signalkrebse) gefangen. Die gefangenen Fische wurden schonend zurückgesetzt. Alle Kinder wurden vom Fischereiverein gratis verköstigt. Ein besonderer Dank an Frau Hermine Kerschbaumer die wieder selbstgebackene Mehlspeise für die Kinder gratis zur Verfügung stellte.

Der Verbandsdelegierte, VzPräs. Peter Holzschuh, überbrachte die Grüße des Vorstandes und berichtete ausführlich über das Verbandsgeschehen.

Bürgermeister a.D. Dir. Robert C. Rausch lobte das rege Vereinsleben und hob die gute Zusammenarbeit hervor. Er bedankte sich auch für die Teilnahme (Wolfgang Huber u. Heinz Kerschbaumer jun.) bei der Pflanzung von Nussbäumen im Ortsgebiet und wünschte weiterhin viel Erfolg für 2010.

Für 35-jährige Mitgliedschaft wurden mit dem Verbands-Jubiläumsabzeichen in Gold Anton Schmelzer, Willibald Sedlacek, Wilfried Sidl, Rudolf Wazlawek jun. und Otto Wurzer geehrt.

Die Vereinsleitung bedankt sich bei der Marktgemeinde Krummnußbaum für die Unterstützung sowie bei allen Mitgliedern und Freunden für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr.

„ PETRI HEIL „
Heinz Kerschbaumer, e.h.
Obmann

Von feuchten Mauern bis zur Solar-Fassade: Kostenlose Bau-Seminare des Landes NÖ

„Laut einer Untersuchung beziehen Bauherren ihr Wissen zu 90% von anderen ‚Hobby-Polieren‘. Dadurch werden auch Fehler von einer Generation der Häuslbauer zur anderen weitergegeben. Wir versuchen, mit den kostenlosen Seminaren der NÖ Gestaltungsakademie diese Falschinformationen richtig zu stellen und eine konkrete Hilfestellung für alle Niederösterreicher zu bieten“, erklärt DI Peter Obleser, seines Zeichens Leiter der NÖ Gestaltungsakademie.

Diese Landesinstitution ist das Zentrum für innovatives Bauen in NÖ und bietet für Laien und Fachleute Seminare an, die nicht nur kostenlos sind, sondern auch neutral (weil firmenunabhängig) informieren. Die Palette der Themen, die einzeln behandelt werden, reicht vom Baurecht über die Sanierung und Revitalisierung von Altbauten bis hin zu Neubauten, wo vor allem dem Bauen mit neuer Qualität (Stichwort: Niedrigenergiehaus) besondere Beachtung geschenkt wird. Zusätzlich dürfen Information zur Gartengestaltung natürlich nicht fehlen.

In einzelnen Schwerpunkt-Themen wird dabei mit grundlegenden Irrtümern der „Häuslbauer“ aufgeräumt: Fehler bei Drainage und Mauerentfeuchtung (beide sind meist entbehrliche Maßnahmen) werden ebenso aufgezeigt wie die Wahl der richtigen Putze für innen und außen oder jene „Kleinigkeiten“, die für ein „Funktionieren“ der Wärmedämmung ausschlaggebend sind. „Da werden oft Fehler gemacht, dass einem die Haare zu Berge stehen“, meint Obleser.

Die nächsten Seminartermine:

16.03.-18.03. in Haindorf (b. Krems), 20.04.-22.04. in Mistelbach, 27.04.-29.04. in Breitenau
Anmeldungen sind unter 02742/9005–15656 möglich.

	Haindorf	Mistelbach	Breitenau
Renovieren, Sanieren, Ausbauen, Umbauen:	DI, 16.03.	DI, 20.04.	DI, 27.04.
Der Garten – das „grüne Wohnzimmer“:	MI, 17.03.	MI, 21.04.	MI, 28.04.
Der Neubau: Material, Gestaltung, Planung :	MI, 17.03..	MI, 21.04.	MI; 28.04.
Baurecht – Die Fallen für Hausbauer:	DO, 18.03.	DO, 22.04.	DO, 29.04.
Exkursion: Baugestaltung in der Praxis:	DO, 18.03.	DO, 22.04.	DO, 29.04.

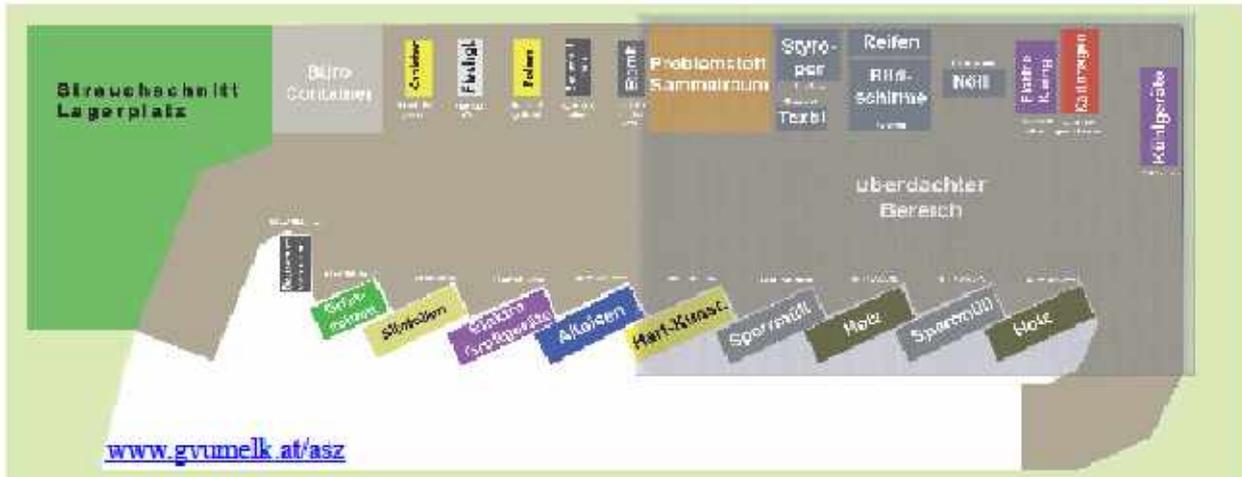
ACHTUNG:

Für die Teilnahme an der Exkursion ist der Besuch des Seminars „Renovieren, Sanieren, Ausbauen, Umbauen“ ODER „Der Neubau: Material, Gestaltung, Planung“ Voraussetzung.

Für die Teilnahme an der Exkursion werden pro Person € 10,- eingehoben.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 02742/9005–15656 zur Verfügung.

Die Altstoffsammelzentren im Bezirk Melk



Lageplan der ASZ:



Was wird übernommen?

- kostenlos:**
- Alttextilien und Schuhe, nicht verschmutzt
 - Altspisefett und -öl
 - Asbestzement bis 200 l
 - Baum- und Strauchschnitt
 - Bauschutt rein bis 200 l
 - Bauschutt unrein bis 200 l
 - Elektro-Altgeräte (EAG)
 - CD's und DVD's
 - Eisenschrott
 - Fensterglas
 - Flaschenglas, weiß oder bunt
 - Folien
 - Getränkeverbundkartons (zB: Tetrapak)
 - Gasentladungslampen
 - Hartkunststoff
 - Holz
 - Kanister, leer
 - Kartonagen
 - Kühl- und Klimageräte
 - EPS (Styropor)
 - Problemstoffe
 - Röntgenbilder
 - Siloplanen
 - Sperrmüll bis 2 m³
 - Toner und Tintenpatronen

- kostenpflichtig:**
- Bahnschwellen € 4,00/lfm
 - Grün- und Grasschnitt € 1,00/100 l
 - Reifen - je nach Größe € 3,00 bis € 20,00/Stk.
 - Restmüll € 4,00/100 l
 - Wurzeln & Bäume ab Ø 30 cm € 50,00/m³
 - Bauschutt rein (ab 200 l: € 2,50/100 l)
 - Bauschutt unrein (ab 200 l: € 3,50/100 l)
 - Sperrmüll (ab 2 m³: € 55,00/m³)
 - Asbestzement (ab 200 l: € 7,00/100 l)

!! ACHTUNG !!

Wir bitten Sie, die Altstoffe bereits beim Beladen in die einzelnen Fraktionen zu sortieren um Ihre Entladezeit im ASZ zu verringern. **Die Abfälle müssen selbst in die jeweiligen Container eingeworfen werden!!** Als Sperrmüll gelten ausschließlich sperrige Abfälle aus privaten Haushalten, die auf Grund ihrer Größe nicht in die Tonne passen. Kleinere und stark verschmutzte Altstoffe gelten als Restmüll. Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten! Pro Anliefertag werden max. 2 m³ Abfall übernommen!!

Öffnungszeiten der ASZ: (ausgenommen Feiertage)

Leiben und Gerolding	Di.	13 bis 19 Uhr
Zinsenhof und Würnsdorf	Mi.	13 bis 19 Uhr
Kammelbach	Do.	9 bis 19 Uhr
Yspertal	Do.	13 bis 19 Uhr
Guglberg und Rognendorf	Fr.	11 bis 19 Uhr
Gottsdorf und Wörth	Sa.	7 bis 13 Uhr

**Weihnachten 2010:
(24.12.2010 - 6.1.2011)
kein ASZ-Betrieb**